



MAG. KLAUDIA TANNER  
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/92-PMVD/2022

27. Juni 2022

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Parlament  
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Stögmüller, Freundinnen und Freunde haben am 27. April 2022 unter der Nr. 10831/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Pläne einer Großkaserne in Klagenfurt“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 bis 53:

Derzeit hat das Bundesministerium für Landesverteidigung (BMLV) keine konkreten Verkaufs- und Bauabsichten betreffend die abgefragten Liegenschaften. Allgemein ist anzumerken, dass die Neuordnung des Liegenschaftsportfolios rund um die Kärntner Landeshauptstadt Klagenfurt ein wichtiges Anliegen ist und sich eine Potentialanalyse in Ausarbeitung befindet. Das BMLV hat Bedarf an einer energieeffizienten und -autarken Großkaserne, die den heutigen Ansprüchen an Resilienz und Schutz gerecht wird. Die Planung eines solchen Projektes, das mittel- bis langfristig realisiert werden soll, wird geprüft. In diesem Zusammenhang fanden auf politischer Ebene rechtlich unverbindliche Gespräche statt. Die bekannt gewordenen Schriftstücke spiegeln die damaligen Interessenlagen der Beteiligten wieder und haben dazu geführt, dass eine Prüfung der Machbarkeit der Errichtung einer Großkaserne in Klagenfurt durchgeführt wurde. Darüber hinaus ist bei der Setzung allfällig weiterer Schritte die Erzielung eines Konsenses mit sämtlichen relevanten Stakeholdern sicherzustellen. Abschließend ist festzustellen, dass bei allen Kasernenerrichtungen und Verkäufen von Liegenschaften streng nach den einschlägigen Rechtsnormen vorgegangen wird.

Zu 54:

Nein.

Zu 55:

Ja.

Zu 56, 56a bis 56d:

Im Zuge eines Immobilenvorhabens werden allfällige Befangenheiten von der Gruppe Direktion Kontrolle überprüft. Auch im gegenständlichen Fall wurde dies geprüft und keine Befangenheit festgestellt.

Mag. Klaudia Tanner

